

05 Kreistagsbüro

Tel.: 2964, 2965, 3007

An

38.11

Antrag

Anfrage

Nr.

TCG 0040/19

vom

11.6.19

der Kreistagsfraktion

CDU

SPD

GRÜNE

FDP

DIE LINKE

AfD

der Gruppe im Kreistag

FUW-Piraten

der/s Kreistagsabgeordneten:

Inhalt in Stichworten:

Sachstandsbericht Kampagne "Respekt Wohn/ Klein-Sieg-
weis"

Federführende

Organisationseinheit:

38.1

Vorläufig zuständiger

Fachausschuss:

FRK

Betreuende

Organisationseinheit:

38/38.11

weitere Kopien an folgende Organisationseinheiten (OE):

Verl-5,01



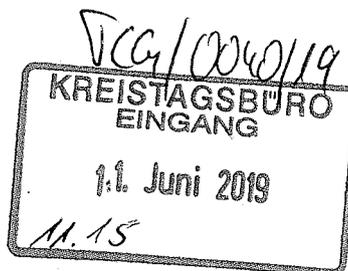
CDU-Kreistagsfraktion Rhein-Sieg

GRÜNE
IM KREISTAG RHEIN-SIEG

DIE GRÜNEN

An den
Landrat des Rhein-Sieg-Kreises
Herrn Sebastian Schuster
Kreishaus

53721 Siegburg



11.06.2019

nachrichtlich:

Fraktionen/Gruppen

Sachstandsbericht zur Kampagne „Respekt Bonn/Rhein-Sieg!“, im Hinblick auf Feuerwehr, Rettungsdienst und Technisches Hilfswerk im Rhein-Sieg-Kreis

Sehr geehrter Herr Landrat,

die Koalition aus CDU und GRÜNEN stellt folgenden Antrag zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Rettungswesen und Katastrophenschutz am 16.09.2019:

Die Verwaltung gibt dem Ausschuss für Rettungswesen und Katastrophenschutz in seiner nächsten Sitzung am 05.11.2019 einen Sachstandsbericht zur Kampagne „Respekt Bonn/Rhein-Sieg!“ des Landrats Sebastian Schuster und der 19 Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Kreiskommunen im Hinblick auf die (freiwillige) Feuerwehr, den Rettungsdienst und das Technische Hilfswerk im Rhein-Sieg-Kreis.

Begründung:

Landrat Sebastian Schuster und die 19 Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der kreisangehörigen Städte und Gemeinden haben in ihrer Kampagne „Respekt Bonn/Rhein-Sieg!“ zu mehr Respekt gegenüber Polizei und Rettungskräften aufgerufen. Häufig wird das respektlose Verhalten gegenüber der Polizei thematisiert, aber auch (freiwillige) Feuerwehrleute, Rettungsdienstmitarbeiter und Freiwillige des Technischen Hilfswerks erleben bei ihren Einsätzen täglich für sie bedrohliche Situationen. Das Spektrum reicht von Beleidigungen, Pöbeleien und Bespucken bis hin zu tätlichen Angriffen. Damit auch ihrer schwierigen Situation in Einsätzen Rechnung getragen wird, soll seitens der Verwaltung über die Respekt-Kampagnen im Hinblick auf die o.g. Rettungskräfte im Rhein-Sieg-Kreis berichtet werden. Ob hauptamtliche oder

freiwillige Rettungskräfte - alle leisten eine herausragend wichtige Arbeit für die Gesellschaft und sorgen in Notsituationen für Hilfe und Unterstützung anderer Menschen. Ihrer Arbeit und ihrer Sicherheit gebührt besonderer Aufmerksamkeit und Respekt!

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Torsten Bieber
Christian Sieberg
Michael Söllheim

Ingo Steiner
Andrea Hauser



f.d.R. Björn Klein